Punktirkunst.

Die Araber waren die ersten, welche diese Kunst übten, indem sie Punkte mit dem Stabe in den Sand oder auf der Erde entwarfen, und dann, nachdem sie dieselben in besondere Figuren gebracht hatten, dadurch künftige Dinge errathen zu können meinten. Später haben sich sehr Viele mit dieser vermeintlich tiefen Wissenschaft abgegeben und große Traktate darüber geschrieben, so z. B. Robert Fludd — gegenwärtig benützt man sie aber blos dazu, in gesellschaftlichen Zirkeln zur Erheiterung beizutragen — denn es wird Niemanden wohl einfallen, darauf als auf ein Orakel zu bauen; denn die Zukunft liegt weder in Karten noch in Würfeln, weder im Kaffeesatze noch in Punkten, sondern Gott allein ist, der sie kennt und dem wir sie anheimstellen müssen.

Wenn Jemand punktiren will, so läßt man sich zuerst die Frage aus den folgenden angeben; darauf läßt man ohne dabei zu zählen, 8 Reihen Punkte von der Rechten zur Linken entwerfen, und zählt nun, ob die Zahl der Punkte in jeder Reihe eine gleiche oder ungleiche Zahl ist. Ist sie eine gleiche, so bemerkt man dies mit 00, ist sie eine ungleiche mit 0, z. B.

. . . . . (8) 00
. . . . . (7) 0
. . . . . (5) 0
. . . . . (6) 00
. . . . . (8) 00
. . . . . (8) 00
. . . . . (6) 00
. . . . . (9) 0

Aus diesen acht Reihen bildet man nun eine neue Figur von 4 Reihen, indem man die Punkte der ersten und fünften, der zweiten und sechsten, der dritten und siebenten, und endlich der vierten und achten zusammenzählt und die herausgekommenen geraden Zahlen mit 00, die ungeraden mit 0 bezeichnet:

also $8 + 8 = 16 = 00$
$7 + 8 = 15 = 0$
$5 + 6 = 11 = 0$
$6 + 9 = 15 = 0$

Gesetzt nun, wir hatten die Figur ⁝˙ auf die Frage: hat er Liebe zu mir? erhalten, so wird diese Frage (Nr. 9) auf dem **Oraculum geomanticum** aufgesucht und in der Rubrik, in der sie sich befindet, herabgezählt bis auf die Zahl 9 (die Nummer der Frage). Dort finden wir den Buchstaben **p**. Hierauf suchen wir Tafel **p** nach und die hier mit obiger Figur bezeichnete Antwort ist die vom Orakel bestimmte, sie lautet: „der Schein trügt."

Fragen, auf welche man punktiren will.

1. Werde ich das Gewünschte erlangen?
2. Werde ich bei meinem Unternehmen Glück haben?
3. Werde ich Gewinn oder Schaden erleiden?
4. Werde ich einst in fremden Ländern wohnen?
5. Kommt der Abwesende zurück?
6. Werde ich das Gestohlene wieder erhalten?
7. Ist mein Freund treu?
8. Soll ich reisen?
9. Hat er (sie) Liebe zu mir?
10. Wird die beabsichtigte Heirath gut sein?
11. Was für einen Gatten (Gattin) bekomme ich?
12. Wird sie einen Sohn oder eine Tochter gebären?
13. Wird der Kranke genesen?
14. Wird der Gefangene wieder befreit werden?
15. Werde ich heute glücklich oder unglücklich sein?
16. Was bedeutet mein Traum?